Anhörung zum Landesstraßenbedarfsplangesetz

“Indisponible” Maßnahme Ortsumfahrung Falkensee L 20 / L 201 neu

Bürgerinitiative Schönes Falkensee e.V. (BISF)

Potsdam, 17. Februar 2011

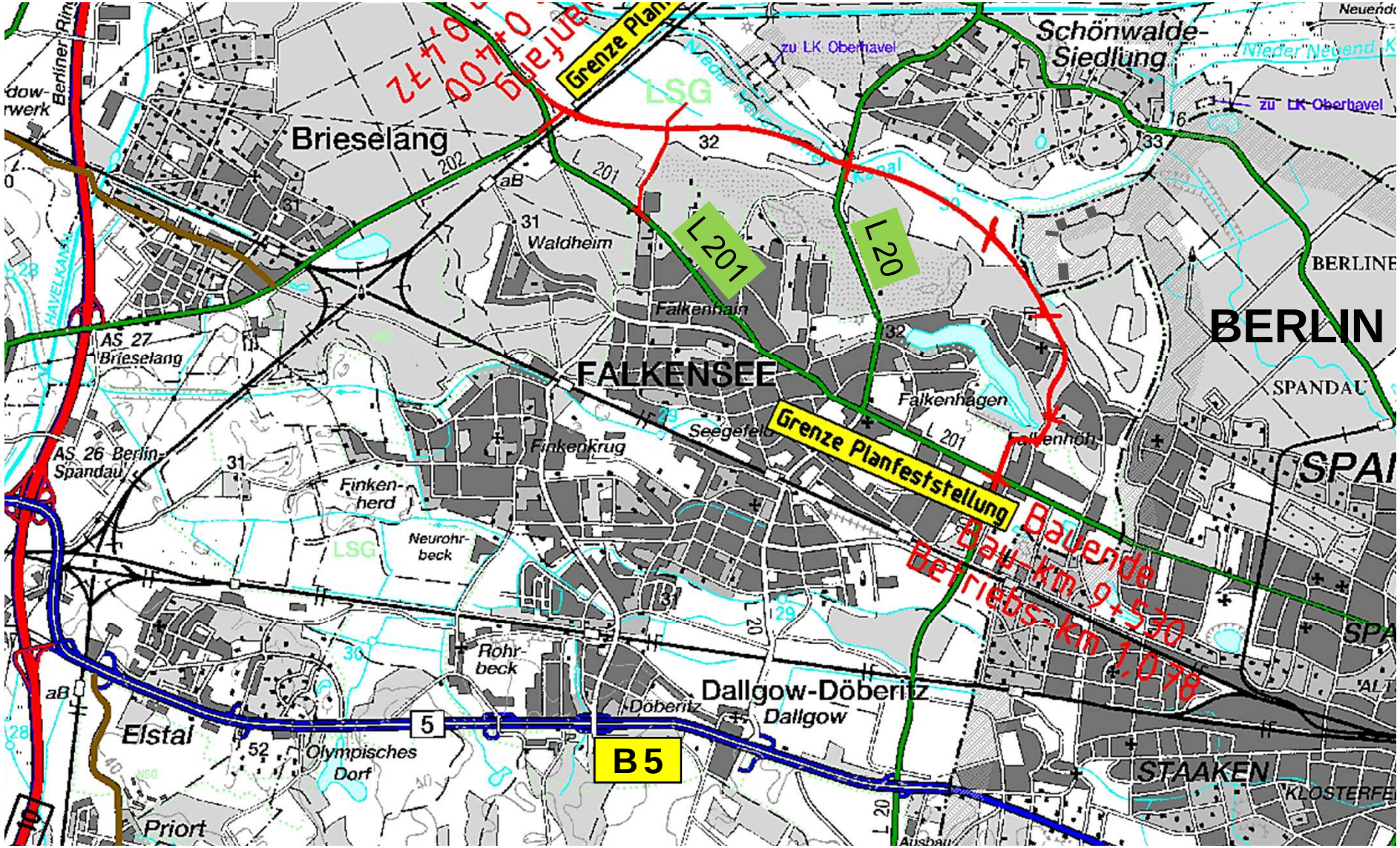
Ausschuss für Infrastruktur und Landwirtschaft

Agenda OU Falkensee

bisf.de

1. **Problematik**
2. Nutzen
3. Kosten
4. Umwelt
5. Indisponibilität
6. Schlussfolgerungen

Lage der Ortsumfahrung Falkensee

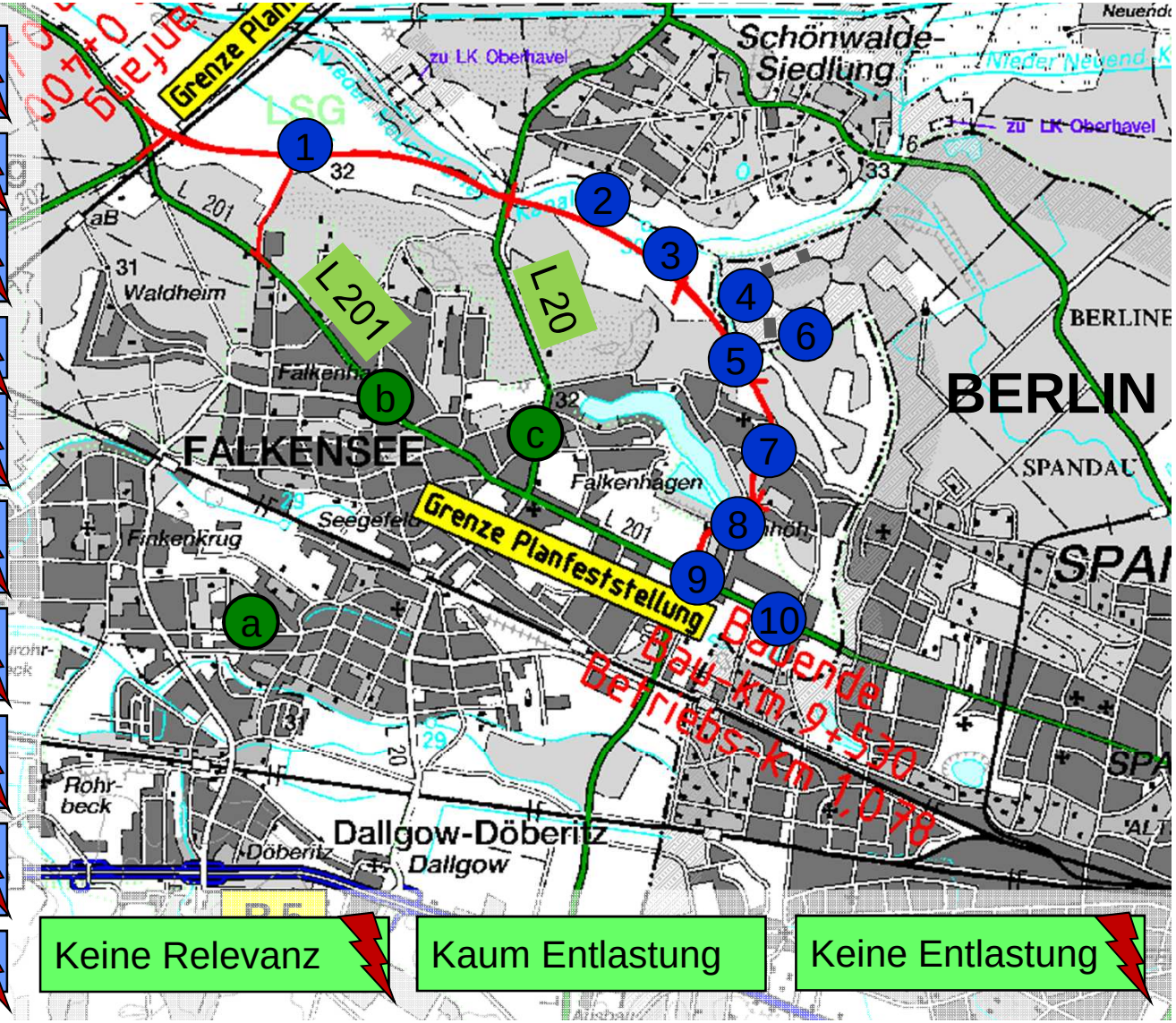


Quelle: Planfeststellungsunterlagen OU Falkensee, Ordner 1 - Übersichtslageplan

Konflikte der Ortsumfahrung Falkensee

Bürger-Initiative Schönes Falkensee e.V.

- Landschaftsschutzgebiet Reiherwiesen
- Gemeinde Schönwalde
- Vogelschutzgebiet Teufelsbruchwiesen
- Ortsteil Eiskeller (Berlin)
- FFH-Gebiet Falkenseer Kuhlaake
- FFH-Gebiet Spandauer Forst
- Ortsteil Falkenhöh (Falkensee)
- Erholungsgebiet Falkenhagener und Neuer See
- Überlasteter Kreisverkehr im Ort
- Zuführungsstraßen



Keine Relevanz | Kaum Entlastung | Keine Entlastung

Quelle: Planfeststellungsunterlagen OU Falkensee, Ordner 1 - Übersichtslageplan

Zielsetzung des Ministeriums

„ Die Fortschreibung des seit 1995 geltenden Landesstraßen-bedarfsplans stand deshalb unter der Zielstellung Erhalt vor Neubau.

Straßenneubau soll es nur noch dort geben, wo dieser

***verkehrlich notwendig**,*

***finanziell leistbar** sowie insbesondere*

***ökologisch vertretbar** ist.“*

Quelle: Minister für Infrastruktur und Landwirtschaft Jörg Vogelsänger, Landtag Brandenburg, 3. Juni 2010, Plenarprotokoll 17. Sitzung

Agenda OU Falkensee

bisf.de

1. Problematik
2. **Nutzen**
3. Kosten
4. Umwelt
5. Indisponibilität
6. Schlussfolgerungen

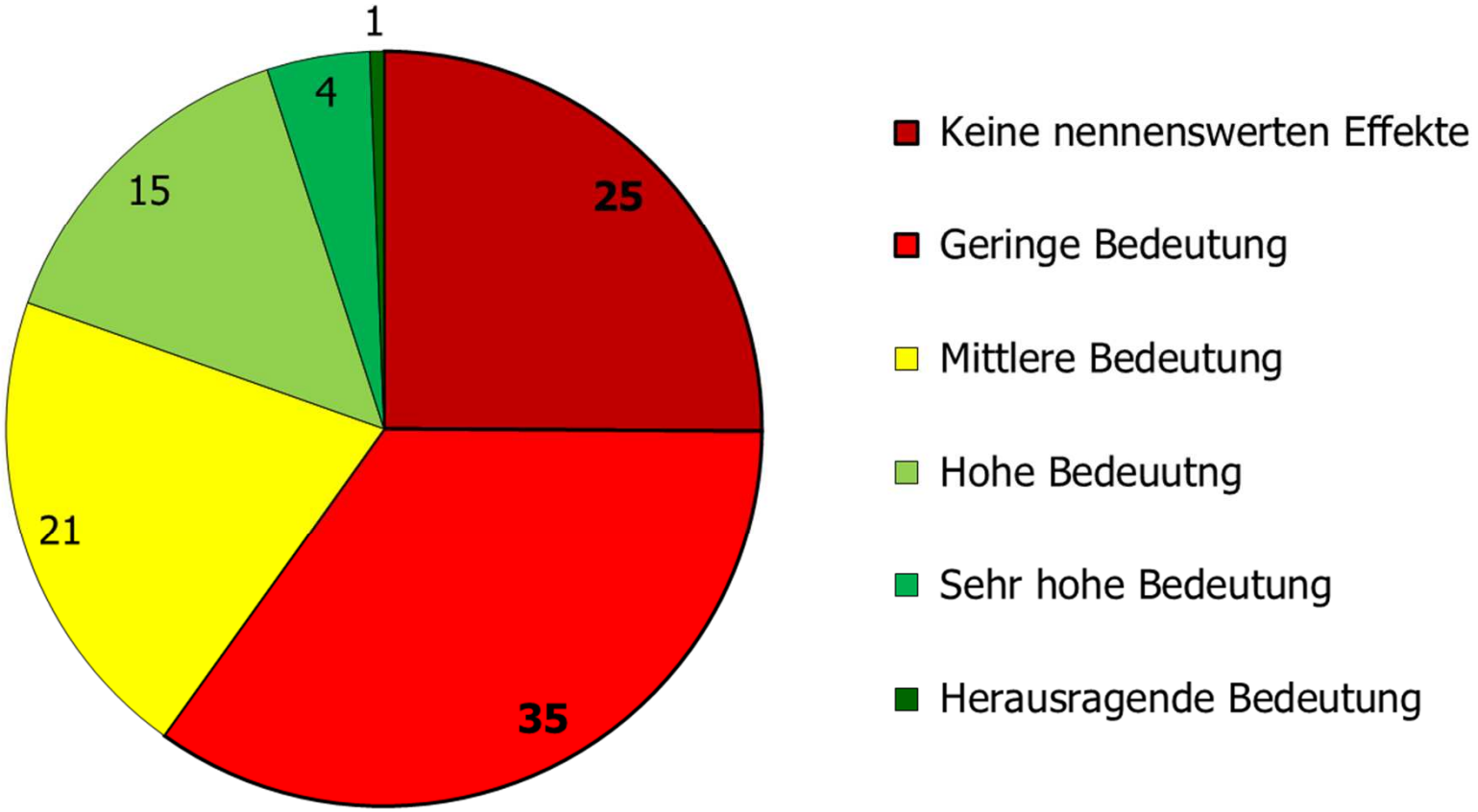
Für Ausdruck Tischvorlage, aber nicht zu präsentieren

Die Mehrzahl der Umfahrungen entlastet eine Ortsdurchfahrt in der Praxis nicht

bisf.de

Wirkung einer Ortsumfahrung auf die Entlastung von Ortsdurchfahrten

in % der untersuchten Projekte (1.400 Stück)

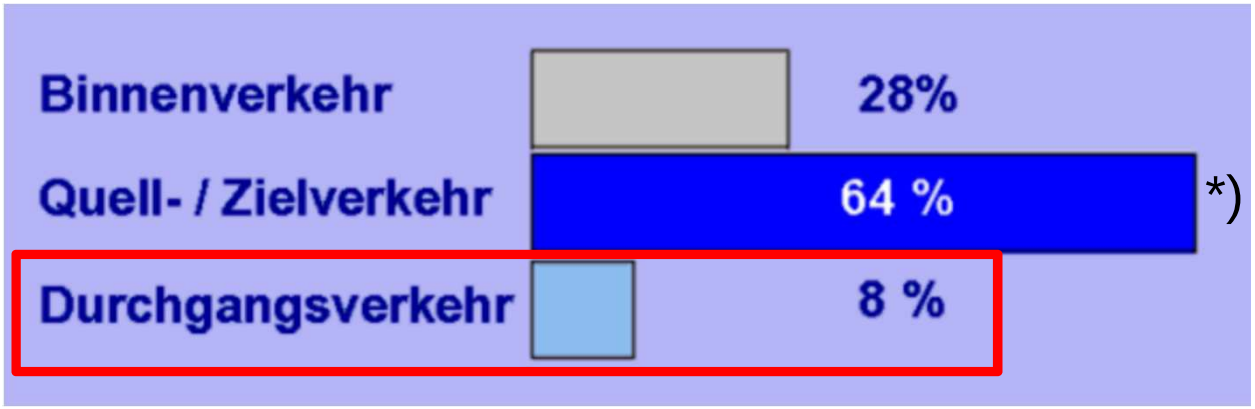


Quelle: Auswertung der städtebaulichen Bewertung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen 2004

Nur 8% Durchgangsverkehr recht-fertigen keine Umfahrungsstraße!

bisf.de

Kfz-Verkehr in der Stadt Falkensee ist heute in erster Linie Eigenverkehr



*) Überwiegend von/nach Berlin

BISF:

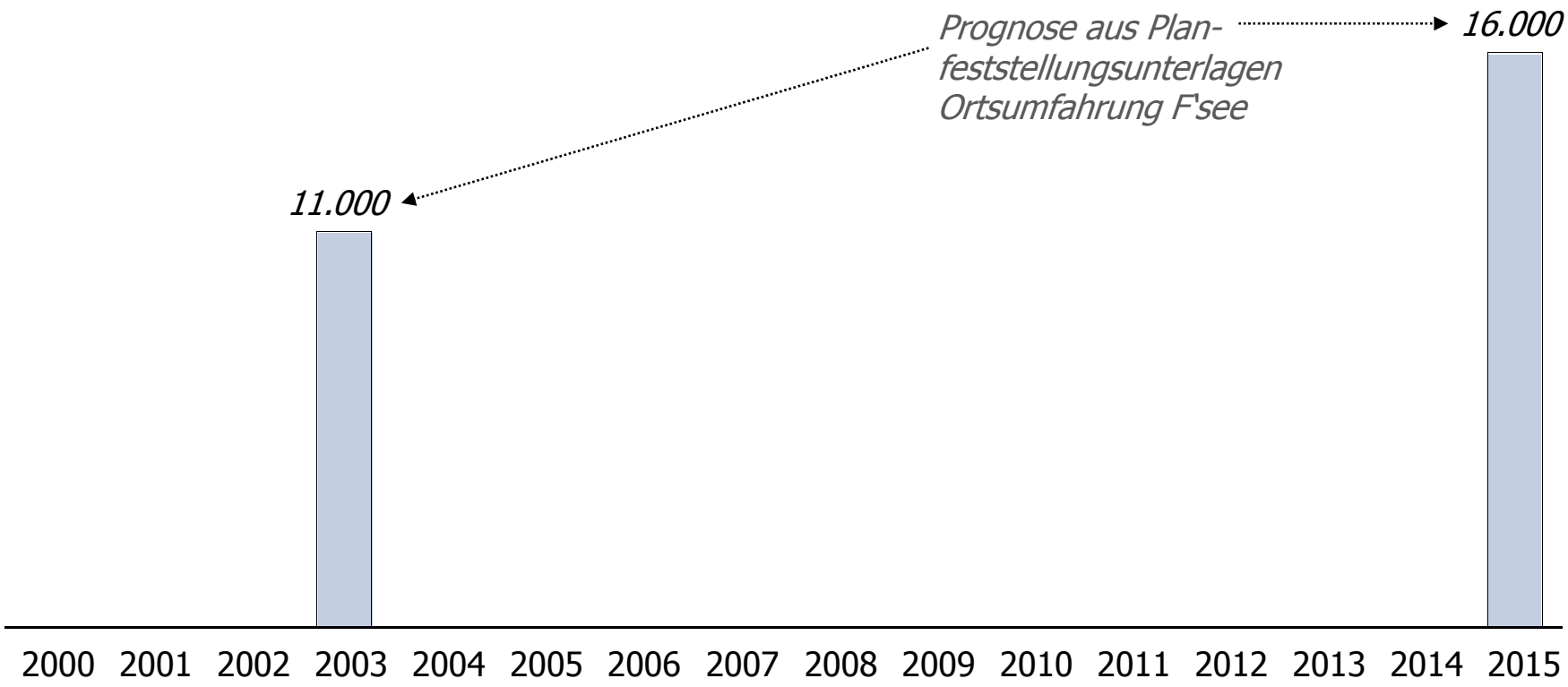
Kaum Entlastung im Ort möglich!

Quelle: Verkehrsuntersuchung OU Falkensee, Anlage (Juli 2005); Kordonerhebung VEP Stadt Falkensee

Die Planungsunterlagen zeigten eine starke Zunahme des Verkehrs …

bisf.de

Verkehrsentwicklung L 20 Nord (Falkensee Richtung Schönwalde) in Kfz/24h

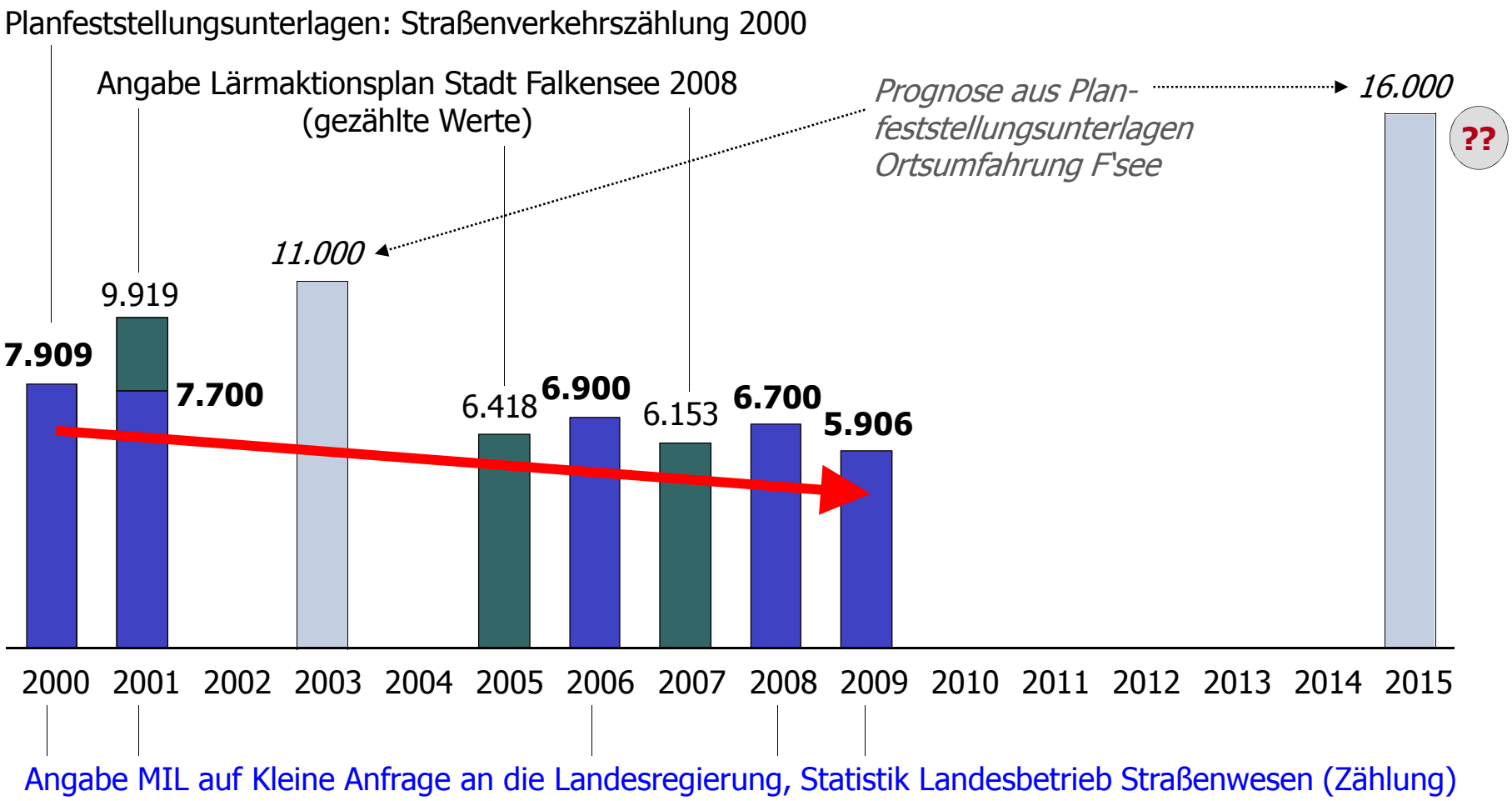


Quelle: IVV, Verkehrsuntersuchung OU Falkensee, Anlagen zum Erläuterungsbericht, Juli 2005

… Fakt ist: Der Verkehr ist rückläufig!

bisf.de

Verkehrsentwicklung L 20 Nord (Falkensee Richtung Schönwalde) in Kfz/24h



Quellen: offizielle und veröffentlichte Zählungen, u.a. Kleine Anfrage 3064, Drucksache 5/306

Der Nutzen der OU Falkensee wäre äußerst gering

bisf.de

Situation

- **Extrem geringer Anteil „verlagerungsfähiger“ Durchgangsverkehr**
- **Rückgang Verkehrszahlen auf Hauptstraßen**
- **Demografischer Wandel** (Ältere fahren weniger)
- **Insgesamt mehr Verkehr durch Ortsumfahrung** (induzierter Verkehr)

Folge

- **Kaum Verkehrsrückgang in Ortsdurchfahrt durch Umfahrung zu erwarten**
- **Keine spürbare Entlastung (Abgase, Lärm)**
- **Weiterhin „Trennwirkung“**
- **Stärkere Belastung L 201 Richtung Berlin**
- **Mehrbelastung entlang Umfahrungstrasse**

Agenda OU Falkensee

bisf.de

1. Problematik
2. Nutzen
3. **Kosten**
4. Umwelt
5. Indisponibilität
6. Schlussfolgerungen

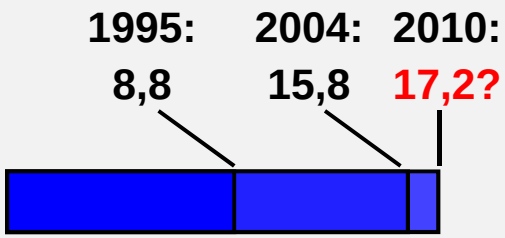
Die Kosten für die Ortsumfahrung …

bisf.de

Entwurf Landesstraßenbedarfsplan 2010
Maßnahmeliste

				Länge km	Kosten Mio.€
indisponible Vorhaben (Bedarfsplan 1995)	6	L 11	OU Breese	2,8	3,24
	7	L 20	Bötzow/Marwitz/Velten	5,6	14,10
	8	L 20/L 201	OU Falkensee (Ost/West)	9,1	17,20

Kosten OU Fal-kensee:



Quelle: Erstes Gesetz zur Änderung des Landesstraßenbedarfsplangesetzes, Gesetzentwurf der Landesregierung 2010, Anlage

Die Kosten für die Ortsumfahrung wurden viel zu niedrig angegeben!

bisf.de

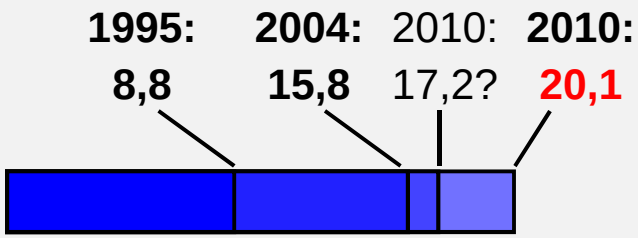
Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 3062

Zu Frage 5:
Die Kosten belaufen sich gemäß Kostenberechnung (Stand Februar 2007) auf ca. 17.993 Mio. EUR.

Anwendung Baupreisindizes des Statistischen Bundesamtes

20,1 Mio.
Stand 2010

Kosten OU Fal-kensee:



Quelle: Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 3062, Antwort des Ministers für Infrastruktur und Raumordnung, Landtagsdrucksache 4/8056

Die Kosten für die Ortsumfahrung können bis auf 60 Mio. EUR steigen!

bisf.de

Geforderte Maßgabe aus dem Raumordnungsverfahren

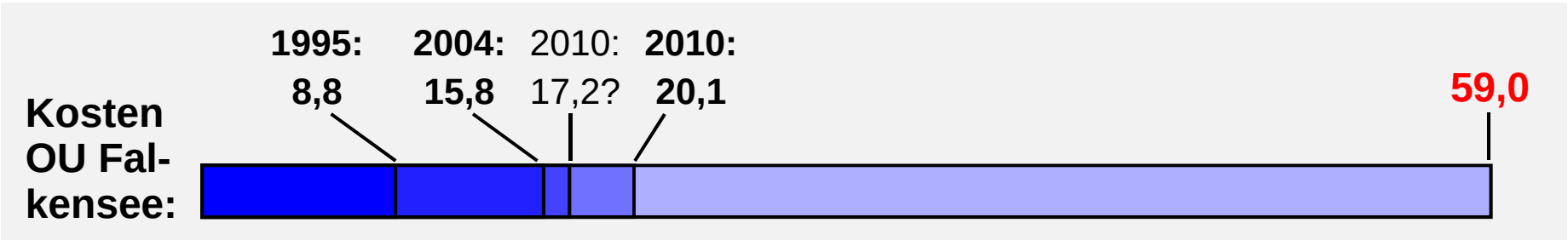
- Straße ca. 1 m unter Geländeniveau
- Durch dichte Wanne vom Grundwasser zu trennen
- Aufwallungen, so dass PKW nicht wahrgenommen werden

Zurzeit nicht eingeplant

Antwort auf Kleine Anfrage 3062 (Baukosten zur Umsetzung dieser Maßgabe):

Zu Frage 1:
Es wurden Kosten in Höhe von ca. 35 Mio. EUR ermittelt. (2007; Stand 2010: **39 Mio. EUR**)

Wenn Maßgabe umgesetzt wird, summieren sich Baukosten auf 59 Mio. EUR!



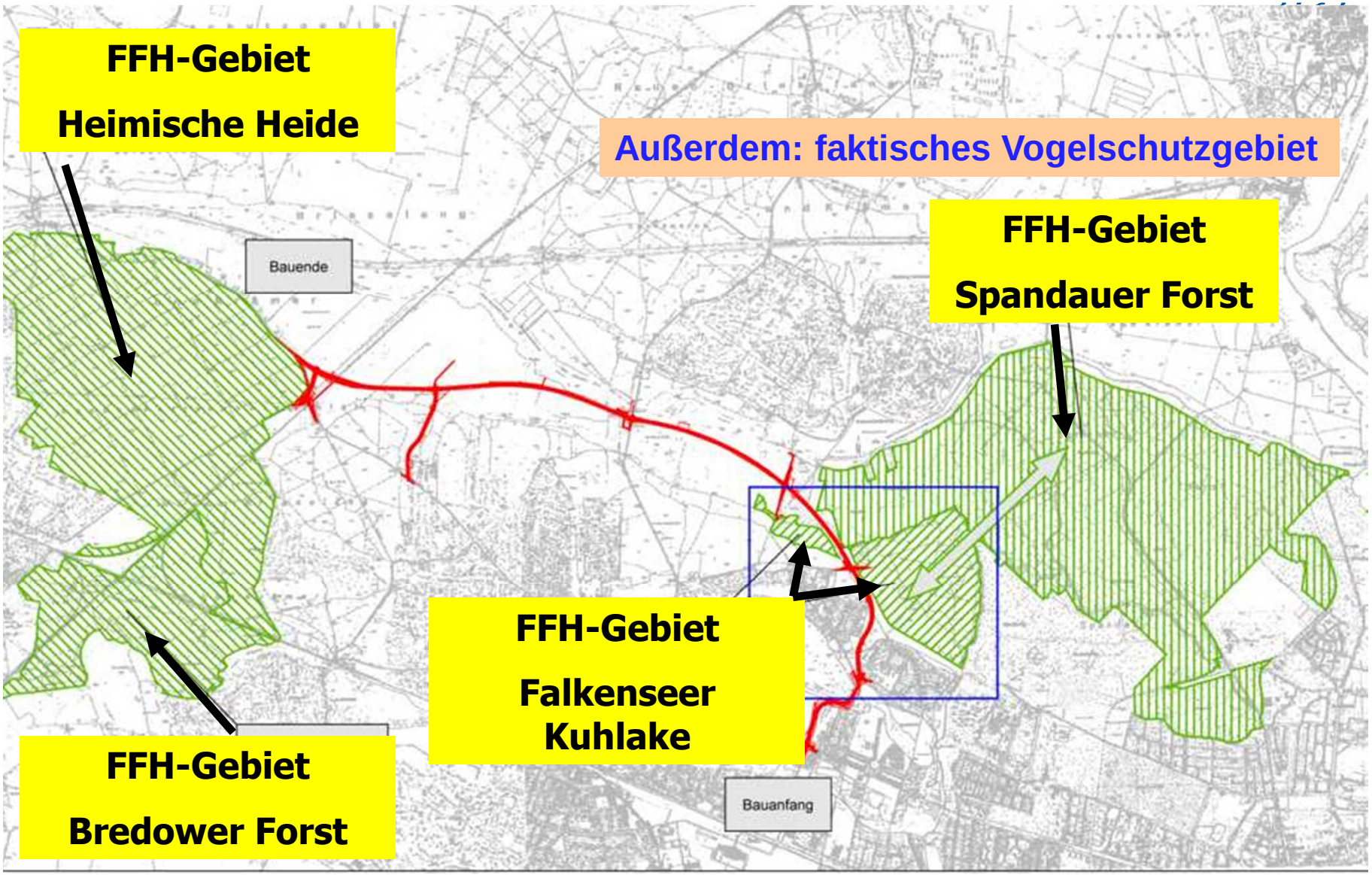
Quelle: Raumordnungsverfahren OU Falkensee; Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 3062, Antwort des Ministers für Infrastruktur und Raumordnung, Landtagsdrucksache 4/8056

Agenda OU Falkensee

bisf.de

1. Problematik
2. Nutzen
3. Kosten
4. **Umwelt**
5. Indisponibilität
6. Schlussfolgerungen

Die Ortsumfahrung würde zwei Flora-Fauna-Habitat-Gebiete schädigen



Quelle: Planfeststellungsunterlagen Ortsumfahrung Falkensee, Ordner 6 – FFH-Vorprüfung

Für die OU Falkensee wurde ein hohes ökologisches Risiko festgestellt

bisf.de

Maßnahmenliste LStrBPl Brandenburg 2004 (Entwurf)

lfd. Nr.	Projekt: Straße	Projekt: Bezeichnung	BSBA	Länge (km)	Kosten OU (Mio. €)	Bewertungs-ziffer	festgestelltes hohes ökolo-gisches Risiko
41	L 66	Weinberge	C	1,5	1,8	9,3	
42	L 20/201	Falkensee Ost	P	5,2	7,6	9,3	ja
43	L 232/233	Rehfelde	F(O)	1,5	1,8	9,3	

!

Quelle: Landesbetrieb Straßenwesen, Der Landesstraßenbedarfsplan des Landes Brandenburg (Entwurf), 26.04.2005

Mehrere geschützte Arten würden von der Planung unzulässig beeinträchtigt

Geschützte Arten (Beispiele):

- **Eremit oder Juchtenkäfer**: Geschützt nach Anhang II und IV der Richtlinie 92/43/EWG (FFH-Richtlinie), *prioritäre Art*
- **Hirschkäfer:** Geschützt nach Anhang II und IV der Richtlinie 92/43/EWG (FFH-Richtlinie)
- **Fledermausarten**: Alle Fledermausarten unterliegen der FFH-RL Anhang IV; nach Bundesnaturschutzgesetz streng geschützt
- **Zauneidechse**: Unterliegt dem Schutz der FFH-RL, Anhang IV; nach Bundesnaturschutzgesetz streng geschützt, regional bedeutsames Vorkommen
- **Kreuzotter**: National geschützte Art, für Nord-Ost-Deutschland bedeutsames Vorkommen

Zahlreiche geschützte Arten vorhanden

(vom Landesbetrieb im Verfahren nicht oder unvollständig erfasst bzw. Auswirkungen der Planung fehlerhaft bewertet)

Schwere Umweltkonflikte lassen keine Genehmigung der Planung erwarten

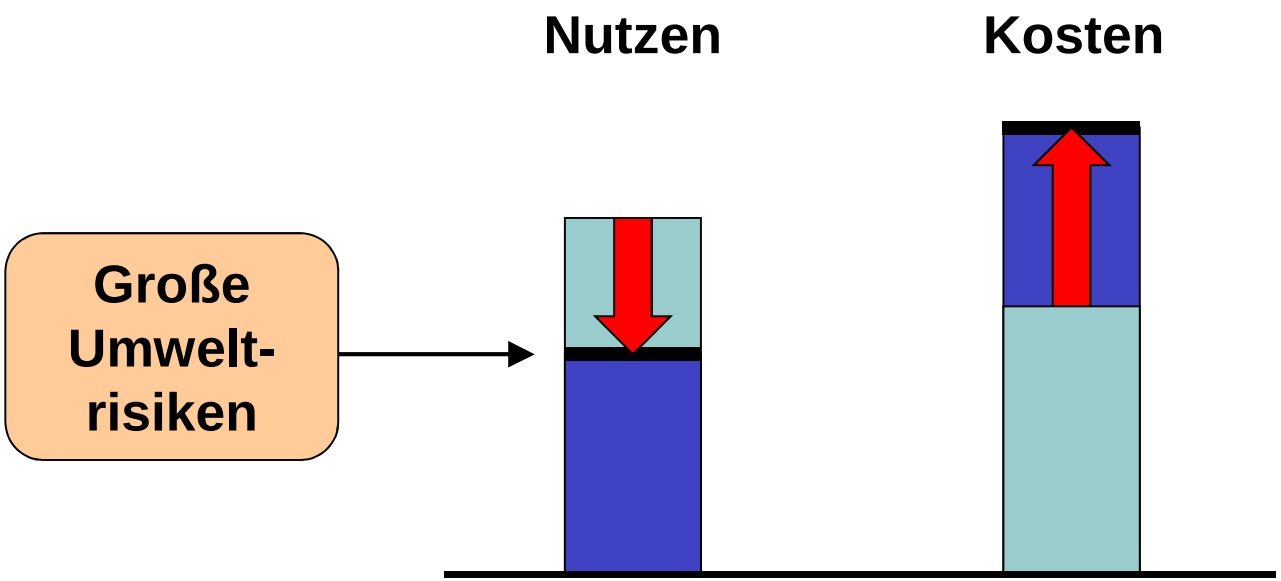
- FFH-Gebiete erst **nach Erstellung Bedarfsplan 1995 gemeldet**
- **Keine FFH-Verträglichkeitsprüfung** erfolgt
- „Falkenseer Kuhlaake" trotz Zweiteilung **zusammenhängendes Schutzgebiet**
- Zahlreiche Stellungnahmen im Rahmen der Behördenbeteiligung zum Planfeststellungsverfahren attestieren **Planungsunterlagen schwerwiegende Mängel**

  Ein Beispiel (Zitat aus der Stellungnahme des Landesumweltamtes, 06.10.2008):

  „Das Vorhaben bedingt die Verschlechterung des Erhaltungszustandes der lokalen Zauneidechsenpopulation. Die Zauneidechse befindet sich in einem ungünstigen Erhaltungszustand. Eine Ausnahmevoraussetzung nach § 43 Abs. 8 Bundesnaturschutzgesetz liegt somit nicht vor."

Aus zwingenden naturschutzrechtlichen Gründen kann die vorliegende Planung nicht umgesetzt werden.
Es ist nicht zu erwarten, dass die Straße wie geplant gebaut werden kann.

Zwischenergebnis: Geringer Nutzen, hohe Kosten, große Risiken



„Straßenneubau soll es nur noch dort geben, wo dieser
***verkehrlich notwendig**,*
***finanziell leistbar** sowie insbesondere*
***ökologisch vertretbar** ist.“*

Agenda OU Falkensee

bisf.de

1. Problematik
2. Nutzen
3. Kosten
4. Umwelt
5. **Indisponibilität**
6. Schlussfolgerungen

Änderungen der Rahmenbedingungen erfordern erneute Überprüfung

bisf.de

Ortsumfahrung Falkensee:

Seit 1995 haben sich die Rahmenbedingungen grundlegend geändert!

	1995		2010
Einwohnerprognose für 2010	50.000	→	40.000
Kfz-Prognose L 20 Nord (2012)	13.000	→	6.000
Kfz-Prognose L 201 West (2012)	14.000	→	8.500
Umweltverträglichkeit	ungeprüft	→	2 FFH-Gebiete
Prognose Baukosten (Mio. €)	8,8	→	20,1 + x

Quellen: offizielle und veröffentlichte Zählungen und Prognosen (mehrere Stellen)

Eine Überprüfung der OU Falkensee im Jahr 2010 erfolgte nicht!

bisf.de

Relevante Straßen in Brandenburg: Schwachstellenanalyse vorhandenes Netz

Festgestellte Schwachstellen

Neue Maßnahmen	„Indisponible" Maßnahmen
Im Detail geprüft anhand von 8 Kriterien des MIL und strategische Umweltprüfung	**<u>Keine</u> Überprüfung = Nicht rechtskonform**

Ortsumfahrung Falkensee (L 20n): „fortgeschrittener Planungsstand"

Aufnahme in Landesstraßenbedarfsplan

Quelle: Landesbetrieb Straßenwesen, MIL; Darstellung BISF

Für Ausdruck Tischvorlage, aber nicht zu präsentieren

Herr Minister Vogelsänger antwortet auf diese Frage.

Minister für Infrastruktur und Landwirtschaft Vogelsänger:

Herr Präsident! Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete! Sehr geehrte Frau Abgeordnete Nonnemacher, im Juni 2009 erfolgte die Vorstellung des ersten Entwurfs für die Fortschreibung des Landesstraßenbedarfsplanes im Ausschuss für Infrastruktur und Raumordnung des Landtages Brandenburg. Im Gegensatz zur vorherigen Wahlperiode sind wir gewachsen - das freut uns sehr -; denn Infrastruktur, Landwirtschaft und Raumordnung gehören nun zusammen. Insofern war es von Anfang an ein sehr transparentes Verfahren.

Die Maßnahmen wurden in zwei Kategorien eingeteilt: indisponible Vorhaben aus dem Bedarfsplan 1995 - insgesamt 14 Maßnahmen - und 14 neue Maßnahmen, die zusätzlich zu überprüfen sind. Neben den Vorhaben des BBI-Zubringers - es handelt sich dabei um fünf Vorhaben, wobei sich der größte Teil in Vorbereitung bzw. in Umsetzung befindet; über die Bedeutung dessen brauche ich dem Landtag keine Auskunft zu geben; denn diese ist jedem bewusst - gehört auch die Ortsumgehung Falkensee zu den fortgeschrittenen Maßnahmen, also zu den Maßnahmen, die aufgrund des fortgeschrittenen Planungsstandes indisponibel sind. Die Linienbestimmung dazu erfolgte nach dem Brandenburgischen Straßengesetz am 18.06.2002.

Nicht überprüft

Nicht überprüft

Bewertung OU Falkensee: Kriterien nicht erfüllt

bisf.de

Kriterien MIL für Aufnahme in Bedarfsplan		
• Gewährleistung umweltgerechter Mobilität	→	Verlagerung ÖPNV auf MIV; Abschneiden Rad-, Schulwege
• Stärkung des Wirtschaftsstandorts Brandenburg	→	Nicht zu erwarten
• Förderung nachhaltiger Raum- und Siedlungs-strukturen	↓	Kaum Entlastung, Zerschneidung Wohn-/Erholungsgebiete, Barriere
• Erhöhung der Verkehrssicherheit	↑↓	Gering an Durchfahrtsstraßen, Nachteile entlang der Trasse
• Geringstmögliche Inanspruchnahme von Natur, Landschaft und nicht erneuerbaren Ressourcen	↓	Immense Eingriffe, Schädigung FFH-Gebiete
• Minimierung der Umweltbelastungen	↑↓	Gering an Durchfahrtsstraßen, erheblicher Schaden durch OU
• Durchsetzbarkeit der Vorhaben in der betroffenen Bevölkerung	↓	7.500 Einwendungen, Ablehnung bei Gemeinden, Klagebereitschaft
• Realistische Finanzierbarkeit	↓	Sehr fraglich

Quelle: Gesetzentwurf der Landesregierung, Begründung, Seite 3 ; Bewertung BISF

Agenda OU Falkensee

bisf.de

1. Problematik
2. Nutzen
3. Kosten
4. Umwelt
5. Indisponibilität
6. **Schlussfolgerungen**

Als Konsequenz fordert die BISF die Herausnahme aus dem Bedarfsplan

Bürger-Initiative Schönes Falkensee e.V.

bisf.de

OU Falkensee

- Schwachstellen nicht beseitigt
- Verkehrlicher Nutzen sehr gering
- Ökologischer Schaden immens
- Unverhältnismäßig hohe Kosten
- Verhinderung von sinnvolleren Straßenbauvorhaben
- Übernahme als „indisponibles" Vorhaben nicht rechtskonform
- Klage gegen Bedarfsplan bzw. „indisponible" Vorhaben denkbar

Anregungen

- **Herausnahme der Ortsumfahrung Falkensee aus dem Bedarfsplan!**
- **Freigabe Finanzmittel für andere Maßnahmen**
- **Prüfung Aufnahme des Anschlusses des Brunsbütteler Damms an die südliche L 20**
  (zur Entlastung der L 201)

Vielen Dank!

Mehr zum Verein: ***www.BISF.de***

Mehr zum Vorhaben: ***www.Nordumfahrung.de***